

# Der andere Jahresbericht

Jugendzentrum Funzel

# 2012/2013



Auf den folgenden Seiten stellen wir Facetten unserer Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in der Funzel vor.

**Jugendzentrum Funzel**  
47829 Krefeld Breslauer Straße 6-8  
02151-474801  
jz-funzel@web.de

Jedes Jahr geben wir der Stadt Krefeld einen zweiteiligen Jahresbericht in Excel-Tabellenform. Das ist optimal, wenn man Zahlen, Kennwerte und dergleichen schnell errechnen will. Weniger geeignet ist ein solcher Bericht aber, wenn wir etwas mehr über uns und unsere Arbeit erzählen möchten. Deshalb haben wir uns entschlossen, einen anderen Jahresbericht zu erstellen, der weniger Zahlen, dafür aber mehr „Leben“ enthält. Viel Spaß dabei!

Das Team der Funzel

## Konzerte in der Funzel

Die Funzel ist in regelmäßigen Abständen Veranstalter von diversen Konzerten. Die Rolle der Funzel bei den Konzerten besteht darin, die Räumlichkeiten zu stellen und für den Verkauf der Getränke zu sorgen.

Bei dieser Form ist die Möglichkeit gesichert, dass primär junge Bands die Chance erhalten, ihre ersten Schritte der Öffentlichkeitsarbeit und der Organisation des Bühnenprogramms eigenständig zu realisieren (bei Bedarf ist eine Begleitung durch unsere Einrichtung möglich).

Die normalen Rahmenbedingungen sind, dass die Bands am Veranstaltungstag die Räumlichkeiten zur Verfügung haben und so entsprechende Zeit zum Aufbau der Technik und des Soundchecks haben. Meistens ist es so, dass sich mehrere Bands zusammenfinden, um ein buntes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen.

Der Einlass sowie Konzertbeginn wird von den jeweiligen Bands selbst festgelegt, mit unserer Vorgabe, den Auftritt bis Mitternacht zu Ende zu bringen. So erhält auch das jüngere Publikum die Möglichkeit, die in der Funzel veranstalteten Konzerte von Anfang bis Ende mit zu erleben.

Einer der erfreulichsten beobachtbaren Erfolge ist, dass die Jugendlichen aus unserer Einrichtung jedes Mal aufs Neue feststellen, dass Menschen mit anderen Interessen, Kleidungsstil oder Geschmäckern auch positive Dinge auf die Beine stellen können. Meistens treten Bands aus dem Bereich Rock/Metal/Punk auf und es gibt dann bei uns immer ein Zusammentreffen unterschiedlicher Jugendkulturen.

Im Kalenderjahr 2012 wurden 6 Konzerte und 2 Festivals von jeweils 2 Tagen veranstaltet.



Das Highlight seit mehreren Jahren ist das „Moshroom-Festival“, veranstaltet von der Band Hasteblood und Unterstützern. Das Moshroom-Festival ist eine Benefiz-Veranstaltung für einen guten Zweck, alle Bands treten ohne Gage auf, es werden Spenden gesammelt und Sponsoren gesucht. 2012 kamen so über 2000,-€ für den Kinderschutzbund Krefeld zusammen. Das Niveau steigt von Jahr zu Jahr und letztes Mal waren sogar Bands aus dem Ausland dabei.

Es spielen 6 Bands pro Abend und für den auswärtigen Teil der Bands stellen wir auch schon mal unsere Einrichtung als Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung.

Dieses Festival wächst von Jahr zu Jahr und ist mittlerweile auch über die Grenzen von Krefeld hinaus bekannt.

Die positive Folge aus dem wachsenden Bekanntheitsgrad ist, dass unsere Einrichtung in ganz Krefeld und Umgebung bekannt ist. Für die Moshroom-Festivals gibt es eine website: [www.moshroom-festival.de](http://www.moshroom-festival.de)

Marcel Kessels ein Besucher der dieses Jahr bei mehreren Konzerten sowie dem „Moshroom-Festival“ ehrenamtlich mitgewirkt hat:

„Die Zugehörigkeit zum Veranstaltungsteam der Funzel macht mir jedes Mal sehr viel Spaß und ich gewinne viele Eindrücke. Die Verantwortung und der Stress beim Thekendienst sind für mich sehr wichtig, weil ich dann gefordert bin und Spaß habe. Privat höre ich primär Hip Hop, was erst einmal im totalen Gegensatz zu den meisten Bands steht, die bei uns auftreten, doch habe ich festgestellt dass die meisten ziemlich coole Personen sind und man auch mit denen eine Menge Spaß haben kann.

Eigeninitiative ist eins der Dinge, die ich immer und gerne honoriere, weil ich hohen Respekt vor Menschen habe, die ein Ziel haben und auch bereit sind, dafür etwas zu leisten (dabei ist es mir egal in welche Richtung es geht, solange die Leute hinter der Sache stehen die sie machen und produktiv sind).

Jan Witte, FSJ:

„Die Konzerte sind eine gute Möglichkeit unseren Besuchern gelegentlich Freitagsabends ein abwechslungsreiches Abendprogramm zu bieten und für uns ist es eine gute Sache unseren älteren Besuchern ein Angebot zu bieten, wo sie auf eine besondere Art Verantwortung übernehmen können.“

Jan

## Von der Separation zum normalen Miteinander: Kooperation Friedrich von Bodelschwingh Schule und Funzel



Die Friedrich von Bodelschwingh Schule ist ein Platz für besondere Menschen: Die Schule ist ein Bildungs-, Berufs- und Förderzentrum mit dem Schwerpunkt „geistige Entwicklung“.

Die Schule liegt ca. 300m von der Funzel entfernt und so kann man fast von einer guten „Nachbarschaft“ sprechen. Die Kooperation besteht seit mindestens 2005 und gehört seit Jahren zum Alltag der Funzel.

Die Kooperation findet zum wechselseitigen Nutzen statt und man unterstützt sich, so gut wie es geht.

Die Schule besucht uns derzeit wöchentlich am Montag und Dienstag, wobei Montags die älteren Jahrgänge und Dienstags die jüngeren Jahrgänge kommen.

Die älteren Jahrgänge kommen ca. mit 20-30 Besuchern und die jüngeren mit 10-15 Teilnehmern.

Zu den großen Zielen dieser Kooperation gehört der gemeinschaftliche Umgang unserer Besucher und den Schülern der Schule. So überschneidet sich bei jedem Besuch die Anwesenheitszeit mit unserer Öffnungszeit.

Wir bieten den Schülern der Schule die Möglichkeit, alle unsere Angebote so zu nutzen wie unsere Nachmittagsbesucher.

Nach anfänglichen Unsicherheiten und teilweise Ängsten unserer Besucher im Umgang mit den Schülern der Bodelschwingh-Schule hat sich ein akzeptiertes Miteinander gebildet. Da wir immer wieder neue Besucher haben, gibt es immer wieder auch kleinere Schwierigkeiten, die aber vom Fachpersonal als Ansatzmöglichkeit genutzt werden, aufklärende Arbeit zu leisten.

So hat es sich zu einer Selbstverständlichkeit entwickelt, dass bei uns ein tolerantes Miteinander herrscht und zwar nicht nur während der Kooperation, sondern auch wenn

ein neuer Besucher seinen Anfang in unserer Einrichtung hat.

Eines unserer Leitziele ist, dass jeder akzeptiert wird und wir ein starkes Gruppengefühl praktizieren, sodass jeder von den Stärken des anderen profitieren kann. Ein sehr positiver Aspekt der Kooperation ist, dass einzelne ehemalige Schüler der Friedrich-von-Bodenschwingh-Schule zu unserem wöchentlichen Mittwochs Kochen erscheinen und so über Jahre aktiv an unserer Gemeinschaft in ihrer Freizeit teilnehmen.

Von unserer Seite haben wir die Möglichkeit, den Basketballkorb auf dem Schulgelände zu nutzen, da in unserem Stadtteil Krefeld Gartenstadt keine andere Möglichkeit besteht mit unserer Basketball AG aktiv zu sein.

Seit einigen Jahren entsendet die Schule auch einen Vertreter in unser Kuratorium und wir besuchen besondere Veranstaltungen der Schule, z.T. auch mit Besuchern. Außerdem sind in den letzten Jahren fast immer Tanzgruppen der Schule an unserem „Tag der offenen Tür“ im Bühnenprogramm aufgetreten.

Es ist schön zu sehen, wie durch gegenseitiges Kennenlernen immer wieder die durch Unkenntnis hervorgerufene Unsicherheit überwunden wird und zu einem normalen Miteinander führt.

Jan

## Tag der offenen Tür



Schon bei der Vorbereitung und Planung des Festes war es schön zusehen wie das Funzel-Team und die vielen Funzel-Besucher zusammen wirkten.

Am Sonntag den 9.9.2012 war es dann soweit.

Die Gäste kamen um 14 Uhr in eine wunderschön dekorierte Funzel.

Die Theke und Tische waren mit Blumen geschmückt und draußen im kleinen Funzel-Garten sah es gemütlich aus. Wegweiser zeigten zu den jeweiligen Räumen bzw. Aktionen die stattfinden sollten.

Der große Auftakt fand unten in unserer Disko statt.

Nach der Begrüßung von Hans moderierte unsere Besucherin Jojo mit ihrem Co-Moderator Luca das weitere Bühnenprogramm.

Die Tanz-AG der Bodelschwingh- Schule „The Stars“ machten den Start.

Die „Stars“ waren wirklich Star´s und begeisterten das Publikum mit ihrem Tanz. Dann wieder ein Höhepunkt.

Die Sänger und Sängerinnen der Funzel traten auf. Mit viel Mut und wunderbaren Stimmen wurden die Gäste (Mama´s , Papa´s ,Großeltern und Geschwister) verzaubert. So viel Talent!

Die Stimmung in der Disko wurde immer ausgelassener, es wurde gejubelt und geklatscht.

Noch ein besonderer Moment war sicherlich der Auftritt von Hege. Die 87-Jährige zeigte im Stepp Beat wie fit und beweglich man im Alter sein kann. WOW!

Zum Abschluss des Bühnenprogramms trat nun „The Young Generation“ begleitet von Volkmar auf.

Auch hier lag Musik in der Luft und die Lieder und die Stimmung waren am Höhepunkt.

Danke an Euch!

Im Anschluss an das Spektakel in der Disko gab es verschiedene Aktionen an denen die Gäste (Kinder) teilnehmen konnten. So wurde im Karaoke Raum der Funzel das Singen am Mikrophon ausprobiert. Eine Schminke - Crew verzauberte die Gesichter in Schmetterlinge und andere Lebewesen.

Die kleinen Gäste lebten sich in der Bastelecke mächtig aus. Außerdem gab es noch ein Show Training mit Arthur und Jan in unserem neu gestalteten Fitnessraum.

Auch konnte man sich an Bildern und Berichten des alltäglichen Funzellebens auf unserer Homepage informieren.

Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Viele Eltern und Besucher hatten Kuchen gebacken und die Waffeleisen glühten im Akkord. Dazu gab es leckeren Kaffee und Kakao, von unseren Funzel-Kids verkauft. Der Andrang war so groß, dass die Spül-Crew kaum hinterher kam.

Es war so schön zusehen, mit welcher Begeisterung unsere Funzel - Kinder sich und ihr Jugendzentrum repräsentierten.

Viele Begegnungen mit Gesprächen von Eltern, Kids, Teamern und Vertretern des Gemeindeverbandes wurden in gemütlicher Atmosphäre gehalten.

Kurz um es war wieder ein gelungenes Fest, an dem so viele Menschen beteiligt waren und gemeinsam eine tolle Zeit miteinander verbrachten.

Vielen Dank an alle, die dies ermöglicht haben.

Mona





## Halloweenparty 2012



Am 31.10.2012 hat hier bei uns in der Funzel die inzwischen traditionelle Kinderhalloweenparty stattgefunden. Wir haben mit den Kindern verschiedene Spiele gespielt, z.B. Stoptanzen, Mumienwickeln, usw.



Es waren viele Kinder im Haus, die sehr viel Spaß an Spielen und Tanzen hatten. Unser DJ hat gute Musik aufgelegt, die einem gute Laune und ein Lächeln herbei gezaubert haben.



Auch die ältere Generation hat es sich nicht nehmen lassen, sich bei uns in der Funzel blicken zu lassen, um unsere Darsteller kräftig zu unterstützen.

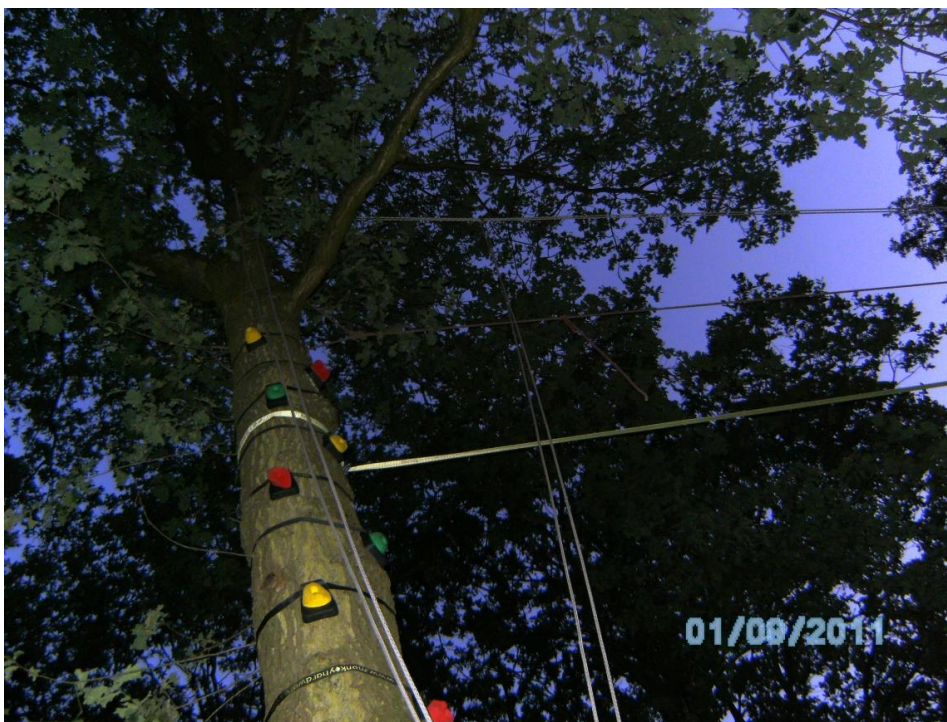


Unser Gesangstrainer und einige Besucher der Funzel haben sich wochenlang auf das Musical vorbereitet und haben es erfolgreich gemeistert. Das Publikum egal ob klein oder groß war begeistert von dem schauspielerischen und gesanglichen Talent. Es wurden Lieder gesungen wie Unchained Melodie, Phantom der Oper, Because the night und Zombie.

Alina

## Jugendzeltplatz Leucht

Der „Jugendzeltplatz- Leucht“ ist ein im Waldgebiet gelegener Naturzeltplatz in Kamp-Lintfort. Dieser Zeltplatz hat genug Raum für bis zu 150 Gäste und ist zum Teil für Menschen mit Behinderungen geeignet. Wir als Jugendzentrum besuchen diesen Jugendzeltplatz gerne bei Ferienganztagsbetreuungen und bei ganz normalen Ausflügen mit Besuchern der Einrichtung.



Der Jugendzeltplatz besitzt verschiedene Sportmöglichkeiten wie z.B. einen Basketball Court, Klettergeräte und einen Seilgarten. Vor allem der Seilgarten ist auf Ausflügen

ein Highlight, da Kinder und Jugendliche meistens nur selten in Kletterwälder fahren, wo dies angeboten wird.



Natürlich darf ein Lagerfeuer bei einer Übernachtung nicht fehlen. Der Jugendzeltplatz verfügt sowohl eine Lagerfeuerstelle, als auch einen Grillplatz.



Wir bringen des Öfteren speziellen Teig mit, damit Kinder und Jugendliche Stockbrot zubereiten können. Dies funktioniert, indem sie Stöcke in der Nähe finden und den Teig drum herum wickeln. Dann wird er an das Feuer gehalten.  
Simone

## Die Kinder-Funzel in Elfrath

Seit März 2012 gibt es die Kinder-Funzel in Elfrath. Samstags zwischen 14 und 17 Uhr treffen sich hier Kinder von 6-11 Jahren im „Gemeinsamen Haus“.

Ungefähr 2-3 Jahre vorher gab es erste Kontakte zwischen der Funzel und dem Bürgerverein Elfrath. Der Bürgerverein strebte ein offenes Angebot in Elfrath an. Nach längeren Verhandlungen und Gesprächen stellte die Bezirksvertretung finanzielle Mittel zur Verfügung, die uns ermöglichten, mit Honorarkräften ein zusätzliches Angebot am Wochenende in Elfrath zu etablieren. Zum ersten Treffen kamen fast 40 Kinder. Momentan gibt es eine relativ feststehende Besuchergruppe von ca. 15 Kindern. Inzwischen hat der Bürgerverein auch weitere Spenden und Mittel eingebracht, so dass die Kinder-Funzel ungefähr bis Ende 2014 gesichert ist.



## Neu seit Herbst 2012: Ehrenamtliche Mitarbeiter

Wenn wir irgendwelche Aktionen veranstalteten, gab es in der Vergangenheit auch schon immer BesucherInnen, die uns unterstützt und mitgearbeitet haben. In den letzten Jahren hat sich viel in der Funzel verändert, z.B. haben wir mehr Kinder als Besucher und weniger ältere. Dadurch ergaben sich Möglichkeiten für jugendliche Besucher, sich ehrenamtlich zu engagieren.

Nach unserem Tag der offenen Tür im letzten September haben wir dann angefangen, unsere Arbeit mit und durch Ehrenamtliche konzeptionell zu verankern und praktisch zu planen.

Ein Ergebnis ist die Einrichtung eines Mitarbeiterkreises, der sich seit November letzten Jahres jeweils am ersten Dienstag des Monats von 16.30 bis 18 Uhr trifft.

Wir haben unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter geschult und auch praktisch eingesetzt: im offenen Betrieb der Funzel, bei besonderen Veranstaltungen und Aktivitäten, bei den Ferienganztagsbetreuungen, der Kinder-Freizeit im Sommer, in der Kinder-Funzel in Elfrath und auch im technischen Bereich (Veranstaltungstechnik, Internet usw.). Zurzeit sind ca. 10 Jugendliche mit viel Freude dabei.



Teilnehmer des Mitarbeiter-Grundkurses des Ev. Kirchenkreises Krefeld-Viersen in Weeze während der Osterferien

## Neue Räume 2012



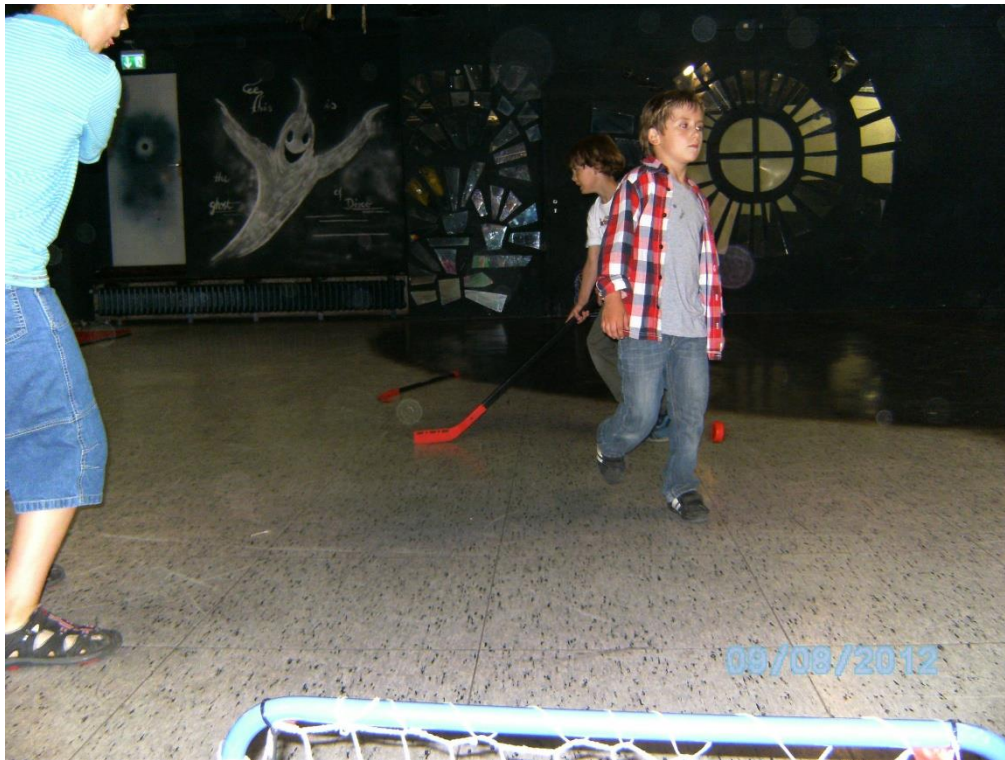
Seit ca. 1 Jahr haben wir einen Fitness-Raum und eine Computer-Ecke in unserem Besprechungsraum



## Ferienganztagsbetreuung

Je eine Woche in den Osterferien und den Sommerferien ist die Funzel für unsere „normalen“ Besucher geschlossen. In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt findet dann eine „Ferienganztagsbetreuung“ statt. 30-35 Kinder in Alter von 6-12 Jahren, die über die Volkshochschule angemeldet werden, treffen sich dann zwischen 8.30 Uhr und 17 Uhr in der Funzel. Zusätzlich zu unseren eigenen Mitarbeitern bekommen wir dann auch ein paar Honorarkräfte über das Jugendamt gestellt und bieten immer ein thematisches Programm an. Das wird jeweils an zwei Vortreffen abgesprochen und vorbereitet. Während der Woche wird Mittags ein Mittagessen geliefert, wenn wir nicht selber kochen.

Das Thema im Sommer 2012 war „I like to move it“: Bewegung und Sport standen dabei im Vordergrund, z.B. Hockey:



In den Osterferien 2013 hieß das Thema „Eine tierische Party“.

Seit einiger Zeit setzen wir unsere Ehrenamtlichen mit großem Erfolg und großer Begeisterung bei den Ferienganztagsbetreuungen ein.

Außerdem nutzen wir in diesen Wochen auch immer die Möglichkeiten, die die Funzel den Kindern bietet. Meistens fahren wir an einem Tag der Ferienbetreuung auch ein externes Ziel an.

Es bleibt aber auch Raum für Ideen der Kinder. So organisierten sie im letzten Sommer eine komplette DSDS-Show mit allem drum und dran:





Wer wird es schaffen?



...und alle kamen!



Die Kandidaten



Die reservierten Plätze für die Jury

## Fussball



Im Jahr 2012 wurde das Jugendzentrum Funzel zweimal für ein Fussballturnier eingeladen.

Einheitliche T-Shirts wurden bedruckt, um den *Gemeinschaftsgeist* zu stärken.

### Islamisches Sportfest

Das erste Turnier fand im Sommer statt. Das Wetter spielte nicht mit, aber das konnte keinem den Spaß nehmen. Das Jugendzentrum Funzel trat mit aktuellen und auch ehemaligen Besuchern, Teamern und Freunden als Evangelische Jugend an.

Der Gastgeber sorgte für internationale Küche und Musik, um die Kultur näherzubringen.

Gegen 11 Uhr startete das Turnier mit der Gruppenphase.

Das erste Spiel konnte mit einem knappen 1:0 gegen Malayische Studenten gewonnen werden.

Dies sollte aber auch der einzige Sieg bleiben. Aufgrund der immer schlechter werdenden Wetterlage und langer Wartezeiten zwischen den Spielen brachen wir gegen Nachmittag ab.

### Fuppes-Night in der TorFabrik

Die Fuppes-Night gibt es schon seit einigen Jahren. Sie wird immer in der TorFabrik abgehalten, fängt um 22 Uhr an, geht in die Nacht hinein und ist nur für Jugendzentren gedacht.

Besonderheit dieses Turnieres ist, dass es keine Schiedsrichter gibt. Ziel ist dabei, dass die Spieler mögliche auftretende Probleme selber auf friedlicher Basis lösen. Aber zur Sicherheit stehen Offizielle in der Nähe der Spielfelder.

Das Jugendzentrum Funzel legt bei der Zusammenstellung der Mannschaft nicht so sehr auf fussballerisches Können wert, sondern dass die Spieler wirklich einen Bezug zur Funzel haben.

Um unser Team zu unterstützen, sind einige Besucher als Zuschauer mitgekommen, um die Spieler tatkräftig anzufeuern.

Dennis



## Ü-40-Ehemaligen-Party

Seit 2006 gibt es unsere Ü-40-Partys. Die Anregung kam von einem ehemaligen Besucher aus den Anfangsjahren der Funzel. Nie hätten wir anfangs mit so viel Zulauf gerechnet. Aber: die Funzel hat in inzwischen über vier Jahrzehnten tausende junge Menschen in einer für sie prägenden Zeit begleitet. Und, wie man auf den Ü-40-Partys sehen kann, viele Freundschaften fürs Leben wurden in diesen Zeiten gegründet. Manchmal reisen sogar Menschen von sehr weit an (Wien z.B.). Wir haben die Ü-40-Partys ungefähr alle 9-10 Monate gefeiert. Nur in diesem Jahr müssen die Fans lange warten. Eigentlich hätte die Party im Januar stattfinden sollen, aber aufgrund der Brandschutzarbeiten mussten wir sie verschieben. Wenn wir die Freigabe für den Raum erhalten, werden wir den neuen Termin bekanntgeben (Voraussichtlich Ende September/Anfang Oktober 2013)

## Ehemaligentreffen



**FUNZEL-TIME**  
Samstag, 21.04.2012, ab 20 Uhr  
Eintritt frei - Getränke zu zivilen Preisen  
Info unter 02151- 474801 oder  
[www.jugendzentrum-funzel.de](http://www.jugendzentrum-funzel.de)

**Jugendzentrum Funzel**  
**Breslauer Str. 6- 8**  
**47829 Krefeld**

Impressionen von der Ü-40-Party 2008





E-Mail

## WG: Osterferien

Von: ute.kerkmann@krefeld.de  
An: "Hans Zischewski" <jz-funzel@web.de>  
Datum: 10.04.2013 09:37:58

----- Weitergeleitet von Ute Kerkmann/FB 51/Krefeld/DE am 10.04.2013 10:38

-----

Judith Heisig/FB  
51/Krefeld/DE  
An  
10.04.2013 10:32 Ute Kerkmann/FB  
51/Krefeld/DE@Krefeld  
Kopie

Thema  
Osterferien

Hallo liebe Frau Kerkmann,

ich möchte Ihnen nur einmal kurz mitteilen, wie begeistert meine Kinder von der Ferienbetreuung in der Funzel waren. Beide möchten auf jeden Fall beim nächsten Mal wieder dabei sein. Die letzte Betreuung in der Villa K fanden sie ja auch schon toll, aber die Betreuung in der Funzel hat wohl alles bisher dagewesen getoppt :).

Vielen Dank an alle, die so viel Begeisterung möglich machten :)

Mit freundlichen Grüßen  
Judith Heisig

Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Jugendhilfe und Beschäftigungsförderung  
47792 Krefeld  
Tel.:+49 2151/50759-11  
montags u. mittwochs v. 08.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
freitags v. 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
FAX:+49 2151/50759-25  
Internet: <http://www.krefeld.de>